

Sanierung der Beleuchtung in den Sporthallen des Gymnasiums Kaltenkirchen

Hier: Sporthalle und Nebenräume

**Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages**

Projektleiter: Raffael Banduch
Förderkennzeichen: 67K18927
Bewilligungszeitraum: 01.04.2022-31.10.2023

Die Stadt Kaltenkirchen plante die Sanierung der Hallenbeleuchtung und der Nebenräume in den beiden Sporthallen des Gymnasiums Kaltenkirchen. Diese wurde in 2023 komplett durchgeführt.

In der Maßnahme wurden insgesamt 13 Raumbereiche (Hallenleuchten, Deckenleuchten, Treppenleuchten) saniert und 286 Leuchten gegen 209 effizientere Leuchten ausgetauscht. In den Räumen erfolgt die Schaltung über separate Präsenzmelder und bei entsprechendem Tageslichtanteil im Raum ist eine Tageslichterfassung berücksichtigt.

Der Projektträger Zukunft-Umwelt-Gesellschaft gGmbH (ZUG), www.z-u-g.org stellt hierfür aus dem Förderprogramm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit eine maximale Summe von 71.018,00 € als Förderung bereit. Der Baubeginn war am 17.07.2023. Die Maßnahme wurde am 31.10.2023 abgeschlossen.

Die errechnete Einsparung liegt bei entsprechender Nutzung bei ca. 74% und die Beleuchtungsqualität wird sich dabei deutlich verbessern.

Information zur Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab. Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher (m/w/d) ebenso wie Unternehmen, Kommunen und Bildungseinrichtungen.